



BIBELGEMEINDE BERLIN

Sonntag 16.02.2025

**"Denn ihr sollt so gesinnt sein,
wie es Christus Jesus auch war,"
(Philipper 2,5)**

Gottesdienstablauf

Begrüßung

Schriftlesung: Jesaja 26

*327 „Vom Aufgang der Sonne“
009 „El Shaddai“*

„Jahwes drei Treuebeweise in der Tragödie“

Predigt:

**„Treue in der Tragödie“
(Ruth 1)**

Mahl des Herrn

*117 „Jesus nahm das Brot“
117 „Jesus nahm das Brot“
606 „Wohin sonst“*



Bibelgemeinde Berlin e.V.

Wustrower Straße 52, 13051 Berlin

www.bibelgemeinde-berlin.de | www.hermeneutik.info

IBAN: DE 39 1001 0010 0012 3301 02 | **BIC:** PBNKDEFF100

Das Passwort für das WLAN Bibelgemeinde-Gast lautet: ecgwb2024

Termine

Mittwoch,	19.02.2025:	17.00 Uhr	Bibelstunde
		18.00 Uhr	Gebetsstunde
		19.00 Uhr	Bibelstunde
Samstag,	22.02.2025:	09.30 Uhr	Frauenstunde
Sonntag,	23.02.2025:	15.00 Uhr	Gottesdienst (Wustrower Str.)

Hauskreise: siehe Terminkalender auf Basecamp

Aufgaben zur persönlichen Vertiefung/ für gemeinsamen Austausch:

1. Erinnerung dich daran, was Gottes Vorsehung bedeutet, indem du 1. Mose 50,20 liest. Wo siehst du in dem Vers, dass Gott a) seine Schöpfung am Leben erhält, b) mit seiner guten Absicht alles regiert, und c) in dem Detail souverän mitwirkt?
2. Wie denkt Naemi über ihren Gott Jahwe? Inwiefern hat sie die richtige Sicht auf Gottes Absicht mit ihr?
3. Warum hängt sich Ruth an Naemi gegen deren Willen? Warum kannst du das nicht 1:1 auf deinen Umgang darauf übertragen, wie du mit deinem Nächsten umgehst, wenn er/sie eine Tragödie erlebt?
4. Welchen Menschen hast du in deinem Leben als Gefährte und Beistand, der dich treu liebt? Nimmst du das dankbar an?
5. Wem gegenüber bist du ein treuer Beistand in Freud' und Leid, egal was kommt? Freust du dich daran, auf diese Weise, Jahwes Treuebeweis für den anderen zu sein?

Gebetsanliegen:

1. Vater, danke, dass Du mich liebst und nicht bitter machen willst. Gib, dass ich deine Güte und Treue niemals anzweifle.
2. Danke, Jahwe, mein Gott, dass Du geduldig bist, wo wir zu Unrecht deine Motive hinterfragen und für deine Wege kein Verständnis haben.
3. Danke, Herr, für ... der/die mir aufopfernd beisteht. Darin sehe ich Deine Treue!
4. Vater im Himmel, für die Bundestagswahl am Sonntag bitte ich ... (Jesaja 5,20-21).
5. Herr, unser weiser Hirte, bitte führe uns mit deiner Weisheit durch die Vorbereitung unseres Umzugs.